

Feldlerche

Alauda arvensis

Engl.: Eurasian
Skylark



Heimat:
Europa ohne Island,
Asien bis Japan, Nord-
Afrika

Überwinterung:
In SW-Europa, teilweise
in Afrika

Brutzeit:
April, 2 bis 3
Jahresbruten

Gelege:
2 bis 5 Eier

Brutdauer:
11 bis 12 Tage

Nestlingszeit:
7 bis 11 Tage, flugfähig
erst eine Woche später



Einst einer der häufigsten Vögel in Europa, finden Feldlerchen heute aufgrund intensiver Landwirtschaft mit Einsatz von Spritzmitteln nur schwer einen geeigneten Lebensraum. Feldlerchen benötigen zur Anlage des Nestes einen niedrigen Geländebewuchs. Es wird versucht, in Getreidefeldern sogenannte Lerchenfenster anzulegen, hier finden die Vögel ausreichend Schutz.

Bekannt ist der Singflug des Männchens. Hierbei steigt es senkrecht (spiralförmig), singend bis in Höhen von über 100 m um dort ausgiebig rüttelnd weiter zu singen. Ausserhalb der Brutzeit treten die Vögel oft in Schwärmen auf.



oben links:
Feldlerche beim Sandbaden

oben Mitte:
Die Vögel lieben einen nicht zu hohen
Bewuchs

rechts:
Von den Strohballen aus haben die Vögel
eine gute Übersicht

unten:
Singflug der Feldlerche

